

Zeitschrift:	Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber:	Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band:	46 (1988)
Heft:	224
Rubrik:	Sonne, Mond und innere Planeten = Soleil, lune et planètes intérieures

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

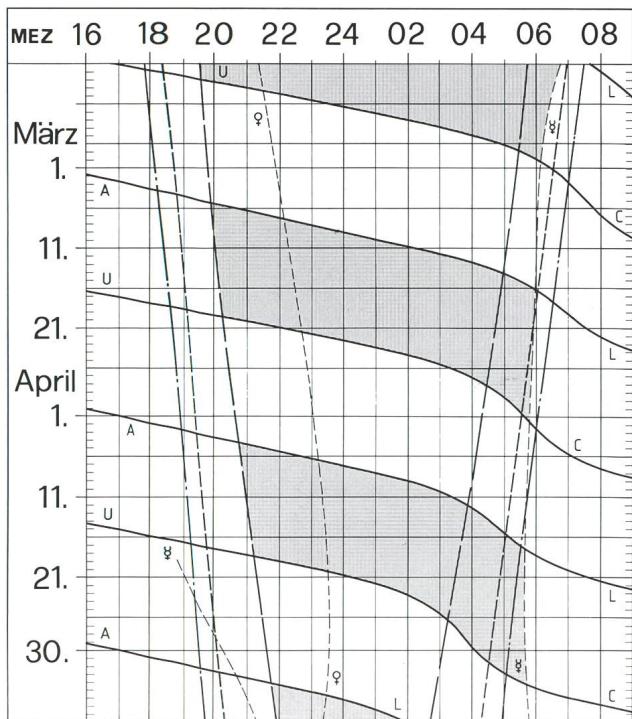
= 0,75) war 83 Tage. Die wichtigste von der Theorie erwartete radioaktive Zerfallskette ist $\text{Ni}^{56} \rightarrow \text{Co}^{56} \rightarrow \text{Fe}^{56}$, mit Halbwertszeiten von 6 Tagen bzw. 78 Tagen. Es scheint so gut wie sicher, dass das gegenwärtige Licht der Supernova grösstenteils vom Zerfall des Kobalts zu Eisen stammt, allerdings in verwandelter, «thermalisierter» Form. Von der unmittelbar beim Zerfall entstehenden Gamma-Strahlung vermag erst sehr wenig direkt durch die expandierende Hülle zu dringen; der weitaus grösste Teil wird noch in kontinuierliche thermische Strahlung umgesetzt, doch bleibt das Abklinggesetz dabei natürlich erhalten. Man kann sich überschlagsmäßig ausrechnen, dass zu Beginn der dritten Phase die gemessene Bestrahlungsstärke etwa von 0,004 Sonnenmassen reinem Co^{56} stammen

musste. Das ist aber wohl nur der vielleicht kleine Bruchteil aller Kobalts, der im Laufe der Explosion bis in die äusseren Schichten hinauf gewirbelt wurde. Die Tatsache, dass die beobachtete Strahlung etwas langsamer abnimmt als strikte theoretisch erwartet, bedeutet vielleicht eben gerade, dass wir fortzu ein bisschen tiefer in die vom Kobalt aufgeheizte Materie hineinsehen. Interessant ist, dass während der ganzen dritten Phase die Strahlung im nahen UV zugenommen hat, zwar langsam, aber stetig. Dazu hilft wohl eben die zunehmende Durchsichtigkeit der Hülle.

Adresse des Autors:

Prof. Dr. PAUL WILD, Astronom. Institut der Universität Bern, Sidlerstr. 5, CH-3012 Bern

Sonne, Mond und innere Planeten



Soleil, Lune et planètes intérieures

Aus dieser Grafik können Auf- und Untergangszeiten von Sonne, Mond, Merkur und Venus abgelesen werden.

Die Daten am linken Rand gelten für die Zeiten vor Mitternacht. Auf derselben waagrechten Linie ist nach 00 Uhr der Beginn des nächsten Tages aufgezeichnet. Die Zeiten (MEZ) gelten für 47° nördl. Breite und 8°30' östl. Länge.

Bei Beginn der bürgerlichen Dämmerung am Abend sind erst die hellsten Sterne — bestenfalls bis etwa 2. Grösse — von blossem Auge sichtbar. Nur zwischen Ende und Beginn der astronomischen Dämmerung wird der Himmel von der Sonne nicht mehr aufgehellt.

Les heures du lever et du coucher du soleil, de la lune, de Mercure et de Vénus peuvent être lues directement du graphique.

Les dates indiquées au bord gauche sont valables pour les heures avant minuit. Sur la même ligne horizontale est indiqué, après minuit, le début du prochain jour. Les heures indiquées (HEC) sont valables pour 47° de latitude nord et 8°30' de longitude est.

Au début du crépuscule civil, le soir, les premières étoiles claires — dans le meilleur des cas jusqu'à la magnitude 2 — sont visibles à l'œil nu. C'est seulement entre le début et la fin du crépuscule astronomique que le ciel n'est plus éclairé par le soleil.

- — — Sonnenaufgang und Sonnenuntergang
- — — Lever et coucher du soleil
- — — Bürgerliche Dämmerung (Sonnenhöhe -6°)
- — — Crépuscule civil (hauteur du soleil -6°)
- — — Astronomische Dämmerung (Sonnenhöhe -18°)
- — — Crépuscule astronomique (hauteur du soleil -18°)
- A — L Mondaufgang / Lever de la lune
- U — C Monduntergang / Couche de la lune
- Kein Mondschein, Himmel vollständig dunkel
Pas de clair de lune, ciel totalement sombre